## GIPSPLATTEN-UNTERDECKE

9.2/D112

## **Gipsplatten-Unterdecke** Schraubmontage

## **Anwendungshinweise**

- Korrosionsgeschützte Metallunterkonstruktion zum Anschrauben von großflächigen Gipsplatten
- Individuelle Gestaltungen von der einfachen Deckenverkleidung bis zu asymmetrischen Baukörpern, in glatter/geschlossener Fläche
- · Gelocht bzw. geschlitzt als dekorative, schallabsorbierende Decke
- Brandschutz bis F 120
- Besonders bewährte Anwendungsbereiche: Eingangshallen, Theatersäle, Verwaltungs-, Schul- und Institutsbau, Produktionsund Lagerhallen, Fertighaus, Wohnungsund Altbau

Einbauten wie Beleuchtung, Lüftung, Sprinkleranlagen etc. sind separat abzuhängen.

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM



UMWELTMANAGEMENTSYSTEM





#### **Technische Daten und Eigenschaften**

Unterkonstruktion		Stahlblech, korrosionsgeschützt
Montage		Kreuzverband
Deckenplatten		Gipsplatten
Abhängehöhe		nach DIN 4102/T 4
Plattendicken	mm	9,5, 12,5, 15, 18
Plattenoberflächen		glatt/geschlossen, gelocht bzw. geschlitzt
Deckengewicht	kg/m²	15 – 50
Deckenprüfung		DIN 18168/T 2
Brandschutz		F 30 - F 120 nach DIN 4102/T 4

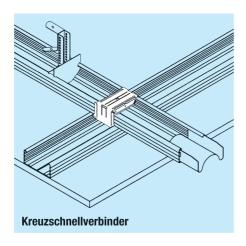
#### Montageanleitung

Die CD-Grundprofile werden je nach Anwendungsbereich und Beplankungsdicke mit Abhängern im Achs- und Abhängerabstand entsprechend Tabelle 1 an der Rohdecke befestigt. Die Befestigung ist nach den baulichen Voraussetzungen zu wählen. Der Abstand der CD-Tragprofile ist abhängig von der Beplankungsdicke und deren Verlegerichtung Tabelle 1. Die fluchtgerechte Verlängerung der CD-Profile erfolgt mit dem CD-Verbinder. Die Stöße der CD-Grundprofile sind grundsätzlich versetzt anzuordnen und in max. 100 mm Abstand vom Stoß mit einem Abhänger an der Rohdecke zu befestigen. Die Verbindung der CD-Trag- an die CD-Grundprofile erfolgt mit Kreuzschnellverbindern oder Ankerwinkeln. Die Gipsplatten sind grundsätzlich im Verband zu verlegen und die Plattenguerstöße müssen immer auf einem CD-Tragprofil, entsprechend der Verlegerichtung, verschraubt werden. Dabei ist die Querverlegung

vorzuziehen. Die Gipsplatten werden mit BLACK STAR®-Schrauben Typ 1 in den Abständen wie **Tabelle 1** angeschraubt. Die Verarbeitung der Gipsplatten erfolgt nach DIN 18181, zudem sind die Herstellervorschriften zu beachten. Die Wandanschlüsse können entsprechend den Details Wandanschlüsse ausgeführt werden. Das Wandanschlussprofil, die CD-Profile und Gipsplatten dürfen nicht miteinander verschraubt

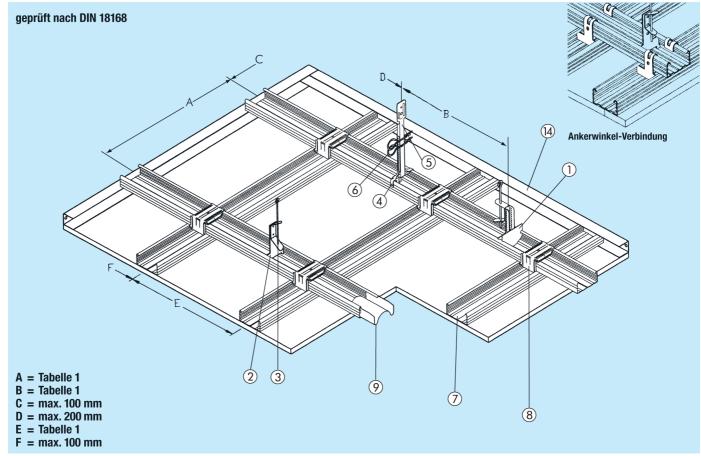
Bei Brandschutz sind die Laschen des SYTRA-Nonius-Abhänger mit Blechschrauben LN 3,5 imes9 mm an das CD-Profil anzuschrauben. Ebenso beim Deckenflächengewicht ab 0,4 kN/m<sup>2</sup>.

Für den Einbau von Revisionsklappen sind die techn. Blätter-Revisionsklappen 9.1/D113, 9.2/D112 zu beachten.



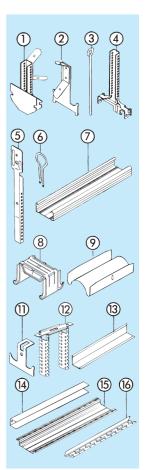
## 9.2/D112

# DECKENAUFBAU MATERIALBEDARF



 $\label{eq:materialbedarf} \textbf{Materialbedarf} \ \ je \ m^2 \ \ Decke \ ohne \ \ Verlust \ und \ \ Verschnittzuschlag. \ Die \ \ Mengen \ beziehen \ sich \ auf \ eine \ \ Deckenfläche \ \ von \ 10 \ m \times 10 \ m = 100 \ m^2$ 

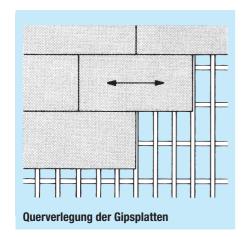
	osplatten-Unterdecke	Gipsplatten								Gips-Feuerschutzplatten									
	stem 9.2/D112	•	gel./geschl.	40.5	glatt	40		glatt	10	40.5	45	40	040.5	10 15	000	05 40			
⊢÷	splattendicke	_	9,5 12,5	_	15		_		_	12,5	15	18	2×12,5	18+15	2×20	25+18			
Dec	ckengewicht		kN/m <sup>2</sup> Verp		< 0,15	>0,	15 ≤(	),30	>0,3	0 ≤0	),50	_	_	_					
Nr.	Beschreibung	Richter System Bestell-Nr.	einheit																
1	Fix-Anker-Schnellabhänger	252825000000	100 St.	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	2,4	2,4	1,3	1,5	1,5	1,5	-	-	-	
2	Anker-Schnellabhänger	252809100000	100 St.	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	2,4	2,4	1,3	1,5	1,5	1,5	-	-	-	
3	Ösendraht	253301	100 St.	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	2,4	2,4	1,3	1,5	1,5	1,5	-	-	-	
4	Anker-Nonius-Abhänger SYTRA	252905500000	100 St.	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	2,4	2,4	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	1,8	1,8	
5	Nonius-Oberteil	253204	100 St.	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	2,4	2,4	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	1,8	1,8	
6	Nonius-Klammer	253308000000	100 St.	2,6	2,6	3,0	3,0	3,0	4,8	4,8	4,8	2,6	3,0	3,0	3,0	4,8	3,6	3,6	
7	Profil CD 60×60	123064002000	48 m	3,2	4,2	3,2	3,0	2,8	3,5	3,2	3,1	3,2	3,2	3,7	3,2	4,0	3,7	3,7	
8	Kreuzschnellverbinder	252915430000	100 St.	2,3	3,5	2,3	2,0	1,9	3,0	2,5	2,4	2,3	2,3	2,9	2,3	3,6	2,9	2,9	
9	Verbinder CD 60	253402000000	100 St.	0,6	0,9	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,8	0,7	0,7	
10	Gipsplatte										Nac	ich Bedarf							
11	Ankerwinkel/alternativ	252915010000	100 St.	4,6	7,0	4,6	4,0	3,8	6,0	5,0	4,8	4,6	4,6	5,8	4,6	7,2	5,8	5,8	
12	Direktabhänger/CD 60	2529351	100 St.	1,3	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	2,4	2,4	1,3	1,5	1,5	1,5	2,4	1,8	1,8	
13	Winkel-Profil, verz. 30/30	130573002000	m	Nach Bedarf															
14	Wandanschlussprofil UD 28/27	110143002600	48 m			Nach Bedarf													
15	Hutprofil 98/15	140164002001	40 m			Nach Be							h Bedarf						
16	Eckleiste 23/13 SYRECK® Typ 003, verz.	220810601300	27,5 m								Nac	ch Bedarf							
17	BLACK STAR <sup>®</sup> -Schraube TN, Typ 1, 25 mm	311235251400	1000 St.	17	30	17	17	-	17	-	1	17	17	-	9	-	-	-	
18	BLACK STAR <sup>®</sup> -Schraube TN, Typ 1, 35 mm	311235351400	1000 St.	_	-	-	-	20	-	20	20	_	-	20	17	10	15	15	
19	BLACK STAR®-Schraube TN, Typ 1, 42 mm	311235421400	1000 St.	-	ı	_	_	_	_	_	_	_	_	_		20	_		
20	BLACK STAR®-Schraube TN, Typ 1, 57 mm	311235471400	1000 St.	_	-	_	_	_	_	_	_	_	_	_			22	22	
21	Blechschraube LN, 3,5 $\times$ 9 mm	344435091400	1000 St.	2,6	2,6	3,0	3,0	3,0	4,8	4,8	4,8	2,6	3,0	3,0	3,0	4,8	3,6	3,6	

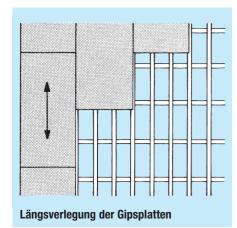


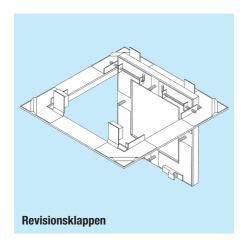
## MONTAGE

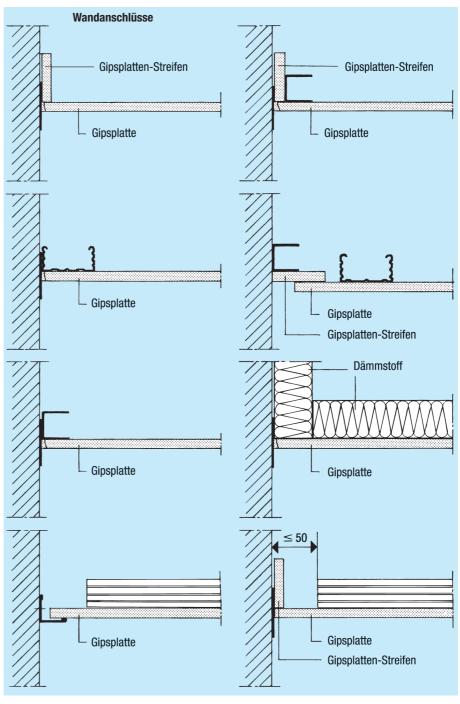
# GIPSPLATTEN-UNTERDECKE 9.2/D112

Tabelle 1 Konstruktionsangaben	Gipsplatten									Gips-Feuerschutzplatten								
			glatt	gel./geschl.			glatt			glatt								
Gipsplattendicke		mm	12,5	9,5 12,5	12,5	15	18	2×12,5	12,5	15	18	12,5	15	18	2×12,5	18 + 15	2×20	25 + 18
Flächenlast	kN/m <sup>2</sup> <0,15 >0,15 ≤0,30 >0,30 ≤				0,50	_				-								
Abhängerabstand	A B E	mm mm mm	1000 900 500 420	1000 900 320 –	500 -	550 -	1000 750 625	500 –	500 -	750 600 550	625 –	900 500 –	1000 750 500	750 400 –	75 600 500 –	50 600 400 –	10 650 400 –	00 650 400
Mindestabhängehöhe		mm	165	165	165	167	170	177	165	165	170	165	167	170	177	185	193	196
Schraubenabstand Schraubenlänge		mm mm	170 25	170 25	170 25	170 25	170 35	170 25 + 35	170 25	170 25	170 35	170 25	170 25	170 35	170 25+35	170 35+45	150 35+55	150 35+55





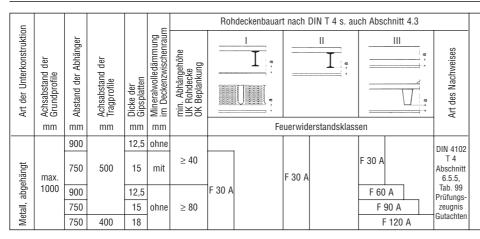


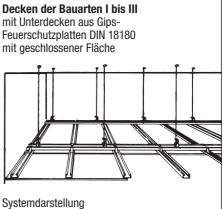


# GIPSPLATTEN-UNTERDECKEN

# 9.2/D112 BRANDSCHUTZ DIN 4102 T4



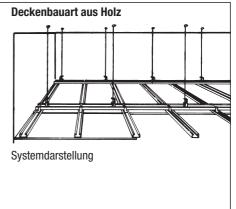


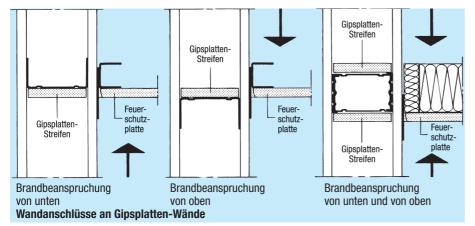


_					_		Feuerwiderstandskl. bei Brandbeanspruchung von unten	
Art der Unterkonstruktion	B Achsabstand der Grundprofile	B Abstand der Abhänger	B Achsabstand der Tragprofile	Bicke der Gipsplatten	Mineralwolledämmung im Deckenzwischenraum	min. Abhängehöhe UK Rohdecke OK Beplankung	Bei Brandbeanspruchung von unten gilt die Feuerwider- standsklasse der "Unterdecke allein" für alle darüber liegenden Decken und Dachkonstruktionen.	Art des Nachweises
	1000	750	500	2 x 12,5			F 30 A	DIN 4102
abgehängt	750	600	400	18 + 15		≥ 0	F 60 A	T 4 Abschnitt 6.5.7
Metall, abgo	1000	650	400	2 x 20 25 + 18	zulässig		F 90 A	Tab. 102 Prüfungs- zeugnis Gutachten

# Unterdecke aus Gips-Feuerschutzplatten DIN 18180 mit geschlossener Fläche, die bei Brandbeanspruchung von unten allein einer Feuerwiderstandsklasse angehören Systemdarstellung

Roho	Rohdeckenbauart aus Holz mit verdeckten Holzbalken  1. Untere Beplankung 2. Obere Beplankung 3. Fußbodenkonstruktion bei															
	1.	Untere	Beplank	ung		2.	Obere Bep	lankung				-	3. Fußbo	odenkon	struktio	n bei
Art der Unterkonstruktion	Achsabstand der Grundprofile	B Abstand der Abhänger	Achsabstand der Tragprofile	Bicke der Gipsplatten	Abhängehöhe UK- Bohdecke OK Beplankung	Ø Mineralwolle- dämmschicht in	— den Hohlräumen 3 zwischen den Rippen oder Balken	a og Holzwerkstoffplatten a ap R ≥ 600 kg/m³	a sysical Bretter gespundet	Feuerwiders von unten	tandsklassen von oben	Dicke Bauplatten GK	a Signm Schicht mineral. Fasem applied Dämmschicht mineral. Fasem Brohdichte ≥ 30 kg/m³	a syold Gips-Mörtel as oder Asphalt	a sign Holzwerkstoffplatten a sh Bretter o. Parkett	Art des Nachweises
		750	500	40.5		≥30	≥60	13	- 21			2x9.5	-	-	-	DIN 4102
		900	400	12,5		zulässige B2		16	- 21			9.5	_	_	16	T 4
l	max.				>0			16	-	F 30 B	F 30 B					Abschn. 5 Tab. 56
abgehängt	1000	750	500	15	20			-	21	•		-	15	-	16	und 57, Gutachten
apga		750	500		İ	≥30	≥60	13	-			3x9,5	-	-	-	Prüf-
屋			000	2 x		200	-00	-	21	F 60 B	F 60 B	9.5	-	20	-	zeugnis
Me	Metall,		400	12,5		zulässige B2		19	27			9.5	15	20	25	<u> </u>





Erfolgt der Anschluss einer abgehängten Decke an einer Wand, die eine höhere Feuerwiderstandsdauer besitzt als die für die Decke geforderte, kann der Querriegel unter folgenden Bedingungen entfallen:

Decke F 30 > Wand F 90 Decke F 90 > Wand F 180

## **RICHTER SYSTEM GmbH & Co. KG**

Postfach 11 20, 64343 Griesheim Tel. 0 61 55/8 76-0, Fax 0 61 55/8 76-2 81 eMail: info@richtersystem.com Internet: www.richtersystem.com

Technische Änderungen vorbehalten. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von RICHTER Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von RICHTER SYSTEM-Komponenten oder von RICHTER SYSTEM ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma RICHTER SYSTEM, PF 1120, D-64343 Griesheim.